

Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Gägelow

Sitzungstermin: Donnerstag, 14.10.2021

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 18:40 Uhr

Ort, Raum: Jugendclub Gägelow im Gemeindezentrum Gägelow, Untere
Straße 15, 23968 Gägelow

Anwesend

Vorsitz

Daniel Soth-Worofka

Vertretung für: Simone
Oldenburg

Mitglieder

Bernd Kolz

Monika Riebe

Christine Fiedler

Elke Küssner

Schriftführung

Evelin Bilsing

Abwesend

Vorsitz

Simone Oldenburg

- entschuldigt -

Mitglieder

Dr. Gesa Haroske

- entschuldigt -

Gäste:

Herr Helms-Ferlemann

Herr Kluger

Herr Larek

Frau Raschke
Frau Sturmheit
Frau Garling

Verwaltung
Herr Steffen Jahnke

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 16.09.2021
- 4 Einwohnerfragestunde/ Fragestunde für Kinder und Jugendliche mit Erziehungsberechtigten
- 5 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 6 Aktuelle Informationen der sozialen und pädagogischen Einrichtungen in der Gemeinde
- 7 Medienentwicklungsplan und Medienbildungskonzept der Regionalen Schule mit Grundschule Proseken; vorz. Maßnahmenbeginn Digipakt; Eilentscheidung
Bürgermeister Beteiligung Rahmenvereinbarung VO/13GV/2021-0691
- 8 Präsentation der Wünsche der Schülerinnen und Schüler durch die Schule
- 9 Vorbereitung "Gägelow singt"
- 10 Organisation der Seniorenweihnachtsfeier
- 11 Vorbereitung zum Veranstaltungskalender
- 12 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Anwesenden

Herr Soth-Worofka eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt, es sind 5 von 7 Ausschussmitgliedern anwesend.

2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Fassung bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Vertreter:	7
<input type="checkbox"/> davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

3 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 16.09.2021

Die Sitzungsniederschrift vom 16.09.2021 wird in vorliegender Fassung gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Vertreter:	7
<input type="checkbox"/> davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

4 Einwohnerfragestunde/ Fragestunde für Kinder und Jugendliche mit Erziehungsberechtigten

- Keine -

5 Bericht der Ausschussvorsitzenden

Herr Soth-Worofka berichtet:

- ☐ Die Veranstaltung am 08.10.2021 „Gägelow blüht auf“ war gut besucht, allerdings weniger Einwohner*Innen als im letzten Jahr. Herr Soth-Worofka hat mit einigen Einwohner*Innen gesprochen, die gerne an der Veranstaltung teilgenommen hätten, aber im Urlaub waren. Im nächsten Jahr sollte der Termin außerhalb der Ferienzeit geplant werden. Die Gebiete, wo noch Frühblüherzwiebeln gepflanzt werden könnten, sind erschöpft. Es sollte auf andere Bepflanzung zurückgegriffen werden.

6 Aktuelle Informationen der sozialen und pädagogischen Einrichtungen in der Gemeinde

Frau Raschke informiert:

- ☐ Der Schulbetrieb läuft wieder normal, alle Klassen haben vollständig Unterricht nach Stundenplan.
- ☐ Es gibt die Überlegung, am 19.11.2021 eine „Tag der offenen Tür“ in der Schule stattfinden zu lassen. Anträge an das Schulamt und das Gesundheitsamt sind gestellt.
- ☐ Bei den Schüler*Innen und Lehrer*Innen besteht nach den Oktoberferien die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Abdeckung.
- ☐ Frau Garling vom Nähkurs „Verflxt und Zugenäht“ und Frau Fiedler unterstützen im Ganztagsunterricht. Frau Garling mit einem Nähkurs und Frau Fiedler als Lesepatin.

Herr Kluger berichtet:

- ☐ Z.Zt. ca. 20 Kinder im Jugendclub
- ☐ Die Stühle im Jugendclub werden neu bezogen
- ☐ Durch eine Einwohnerspende konnte eine neue Tischtennisplatte angeschafft werden.

7 Medienentwicklungsplan und Medienbildungskonzept der Regionalen Schule mit Grundschule Proseken; vorz. Maßnahmenbeginn Digipakt; Eilentscheidung Bürgermeister Beteiligung Rahmenvereinbarung

VO/13GV/2021-0691

Herr Jahnke erläutert den Sachverhalt der Beschlussvorlage und geht auch ausführlich auf die Folgekosten ein. Die ihm gestellten Fragen werden beantwortet.

Sachverhalt:

Mit dem DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 haben sich der Bund und die Länder darauf verständigt, die Schulen zukunftsfähig zu machen und die Schulträger u.a. beim Auf- und Ausbau der digitalen Infrastruktur an den Schulen durch ein Förderprogramm zu unterstützen. Die Schulträger in M-V können gemäß festgelegtem Roll-Out-Plan die Förderanträge stellen. Die Regionale Schule mit Grundschule Proseken ist gemäß Roll-Out-Plan mit der Beantragung mit einer Fördersumme von 190.762 EUR im Jahr 2021 vorgesehen.

Zur Förderantragsstellung sind ein von der Schule erstelltes und beschlossenes Medienbildungskonzept (MBK), sowie ein darauf aufbauender durch die Gemeindevertretung beschlossener Medienentwicklungsplan (MEP) notwendig.

Das MBK wurden seitens der Schule im Dezember 2020 erstellt und durch die Schulkonferenz bestätigt.

Der zuständige Schulrat hat das MBK im Dezember 2020 bestätigt.

Das MEP wurde im Auftrag der Gemeinde Gägelow durch einen externen Dienstleister erstellt.

Die jeweilige Erstellung eines MBKs (Schule) und MEPs (Schulträger) wurde mit Hilfe einer Zielvereinbarung gegenseitig zugesichert.

Es handelt sich beim Digitalpakt Schule um ein Infrastrukturprogramm, das zum

Aufbau und Verbesserung der digitalen Infrastrukturen in den Schulen verwendet werden soll. Hierzu gehören Netzwerke, WLAN und Anzeige- und Interaktionsgeräte (z.B. Interaktive Tafeln). Eine Förderung von Endgeräten (Laptops, PCs, Tablets) ist erst möglich, wenn eine passende Struktur nachgewiesen werden kann. Die Fördersumme für mobile Endgeräte ist begrenzt auf 20% der Gesamtfördersumme bzw. maximal 25.000,-.

Gemäß MBK sollen die Fördermittel primär in die notwendige Vernetzung der Schulräume, dem Aufbau eines schulweiten WLANs sowie der Anschaffung von Interaktiven Tafeln genutzt werden.

Eine Grobschätzung der geplanten Kosten im Rahmen des Digipaktes , inkl. MwSt.:

- Aufbau und Verbesserung digitale Vernetzung: 20.000,-
- Schulisches WLAN: 40.000,-
- Anzeige und Interaktionsgeräte (interaktive Tafeln, Beamer): 120.000,-
- Digitale Arbeitsgeräte: 15.000,-
- Begleitmaßnahmen: 7.000,-

Gesamt ca. 202.000,- (davon Förderung: 190.000,-) (HH 2021)

Weiterhin ist der Austausch eines Computerkabinetts geplant: 20.000,- (NHH 2021) und Anschaffung eines weiteren Digitalen Schwarzen Brettes: 3.000,- (HH 2022)

Weitere Investitionen wie z.B. ein neues Computerkabinett oder Tablets können bei Einsparungen aus den Fördermitteln (bis zur maximalen Förderhöhe) oder mit Eigenmittel erfolgen.

Mit Einbringen der o.g. Technik ist mit einer Steigerung der monatlichen Wartungskosten für die Schule von derzeitig ca. 1.800,- auf ca. 3.100,- zu rechnen.

Um die Teilnahme an größeren Rahmenverträgen zur Beschaffung von Infrastruktur zu ermöglichen, wurde Anfang September 2021 der vorzeitige Maßnahmenbeginn beantragt und am 13.09.2021 durch das Landesförderinstitut M-V genehmigt.

Die verbindliche Meldung der Beteiligungsvereinbarung zur Teilnahme am Rahmenvertrag der Provitako zur Beschaffung von interaktiven Tafeln und die Mitteilung von Mindestabnahmemengen musste bereits bis zum 15.09.2021 erfolgen. Hierzu erfolgte eine Eilentscheidung des Bürgermeisters am 14.09.2021.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Gägelow nimmt das Medienbildungskonzept der Schule in aktueller Fassung (12/2020) zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Gägelow beschließt den Medienentwicklungsplan in der Version 1.2 vom 23.09.2021.

Die Gemeindevertretung Gägelow bestätigt die Beantragung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns gemäß der Richtlinie zur Förderung der Digitalisierung der Schulen in Mecklenburg-Vorpommern (DigitalPaktFöRL M-V) durch den Bürgermeister.

Die Gemeindevertretung Gägelow bestätigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters zur verbindlichen Beteiligungsvereinbarung zur Teilnahme am Rahmenvertrag der Provitako zur Beschaffung von interaktiven Tafeln.

8 Präsentation der Wünsche der Schülerinnen und Schüler durch die Schule

Die Liste der Wünsche der Schüler*Innen der Schule Proseken liegen allen Ausschussmitgliedern vor. Der Schulsozialarbeiter der Schule hat eine Prioritätenliste der Wünsche erarbeitet, welche im Haushaltsplan 2022/2023 berücksichtigt werden sollten. Der Sozialausschuss empfiehlt, im Haushaltsplan 2022 für die Schulhofgestaltung eine Summe von 5.000,- Euro einzuplanen und für die 2021 ausgefallene Festveranstaltung „60 Jahre Schule Proseken“ im Jahr 2022 erneut die für 2021 geplante Summe einzustellen, da die Schule vor den Sommerferien ein Schulfest plant.

9 Vorbereitung "Gägelow singt"

Die Veranstaltung „Gägelow singt“ in der Kapelle Weitendorf muss wegen der Seniorenweihnachtsfeier am 10.12.2021 auf den 17.12.2021 verlegt werden.

10 Organisation der Seniorenweihnachtsfeier

Die Seniorenweihnachtsfeier findet in diesem Jahr im Feriendorf Wohlenberg statt. Der Termin ist für den 10.12.2021 geplant. Da auf Grund der Corona-Verordnung nur jeweils 100 Personen an der Feierlichkeit teilnehmen dürfen, gibt es, wenn notwendig, einen zweiten Termin am 09.12.2021.

Für die Senioren*Innen die nicht selbst die Möglichkeit haben mit dem eigenen PKW zur Feier zu gelangen wird ein Shuttle-Bus zur Verfügung gestellt.

Frau Garling und Frau Sturmheit präsentieren einige Objekte die im Nähkurs „Verflixt und Zugenäht“ hergestellt wurden. Diese Objekte werden auf der Seniorenweihnachtsfeier zum Verkauf angeboten. Mir diesen Einnahmen, nach Abzug der Unkosten, werden soziale Projekte der Gemeinde unterstützt.

11 Vorbereitung zum Veranstaltungskalender

Die Veranstaltung zu den Absprachen für den Veranstaltungskalender findet am 18.11.2021 statt. Die Einladungen an die jeweiligen Vereine und Institutionen wurden versendet.

12 Sonstiges

Herr Soth-Worofka berichtet, dass sich für den Adventsmarkt der Schule Proseken bereits 13 Klassen bereit erklärt haben sich daran zu beteiligen. Nach Bekanntwerden der einzuhaltenden Corona-Regeln sind leider wieder 4 Klassen abgesprungen. Der Adventsmarkt sollte möglichst auf dem Sportplatz stattfinden, da dieser Bereich eingezäunt ist, hier können Zugangskontrollen durchgeführt werden.

Herr Kolz bittet darum, dass sich der Sozialausschuss mit den Spielplätzen der Gemeinde auseinandersetzen sollte. Die Vielfalt- und Abwechslungsmöglichkeiten der Spielgeräte und auch die Sitzmöglichkeiten sollte neu überdacht werden. Auf anderen Spielplätzen in der Umgebung der Gemeinde sind z.B. Sitzmöglichkeiten, die auch als Balancebalken für die Kinder genutzt werden können.

Herr Soth-Worofka gibt zur Kenntnis, dass diese Sache in den Bauausschuss gehört.

Herr Kolz bittet darum, dass das Bauamt eine Aufstellung der vorhandenen Spielgeräte auf den Spielplätzen der Gemeinde erarbeitet.

Herr Helms-Ferlemann informiert, dass an der Trauerhalle die eine Tür erneuert wurde, 2 neue Lampen mit Bewegungsmelder wurden installiert. Der Auftrag an einen Tischler und einem Glaser zur Instandsetzung der Fenster ist erteilt. Die Außenfassade soll noch in diesem Herbst gestrichen werden. Der Innenraum wird über die Wintermonate durch die Gemeindearbeiter gestrichen.

Vorsitz:

Schriftführung:

Daniel Soth-Worofka

Evelin Bilsing